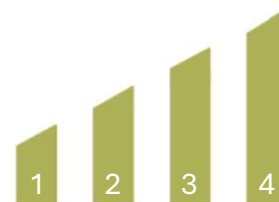


Papierfigurentheater

„Max, Opa und das Buchstabengeheimnis“

Alpha Level



Kurzbeschreibung des Vorhabens

Das Mikro-Modul „Papierfigurentheater“ ist ein kulturelles Angebot mit dem Ziel der **Sensibilisierung** zum Thema „geringe Literalität“. In dem Figurentheater geht es um eine Geschichte über Analphabetismus und wie man Grenzen der Leseherausforderungen überwinden kann. Die Geschichte ist **kindgerecht** gestaltet. Ziel soll es sein, das Thema „**Analphabetismus**“ **raus aus Tabuzone** zu holen und Menschen damit zu erreichen, die evtl. **selber betroffen sind oder Betroffene kennen**. Idealerweise wird das Stück im bereits bekannten Lebensraum gezeigt, in der Kita, der Grundschule, der hiesigen Familienbildungseinrichtung. So kann Berührungängsten direkt vorgebeugt werden.

Zielgruppe

- Kinder
- Erwachsene mit deutscher und anderer Muttersprache
- Multiplikator*innen

Lernziele

- Analphabetismus in die Gesellschaft tragen
- Auf die Herausforderungen und Hilfsangebote hinweisen

Stärken des Angebots

- Flexibilität in Bezug auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden (offenes Angebot und Inhalte)
- Ritualisierte Abläufe
- Vertrauensvoller, sensibler Umgang
- Gemeinsamer Austausch
- Alphabetisierung mittels klassischer und spielerischer Materialien